

# Glyggegrimpeli 2008

Aufgrund der Euro08 wurde dieses Jahr das obligate Trainingscamp auf Mallorca ausgelassen. Dazu kam, dass gewisse Junggardisten es nicht für nötig hielten an diesem durchaus wichtigen Cliquenanlass teilzunehmen. Die einen hielten die Pfadi für etwas wichtigeres, andere vergnügten sich an Rockfestivals. Erfreulich war jedoch, dass seit Jahren wieder eine Pfeiferin in unseren Reihen stand!

Man traf sich also am Samstagmorgen um kleiner Zahl in der Sandgruben-Arena um das alljährliche Glyggegrimpeli auszutragen. Ziemlich schlecht vorbereitet ging die Mannschaft in den ersten Match. Die San Diego's, wie wir uns dieses Jahr nannten, vergaben viele hochprozentige Chancen und kassierte kurz vor dem Abpfiff zur Strafe den Gegentreffer. Kommt das den Einen oder Andern bekannt vor...? Jaja „wie die Schweizer-Nati“ hiess es nach dem Spiel, doch wir waren sicher, dass wir die Zwischenrunde am Sonntag erreichen würden.

In den Pausen feuerten wir natürlich unseren Stammverein an, einige Spieler verstärkten (ich hoffe es zumindest) sogar die „Grossen“.

Voller Zuversicht, ging es dann ins zweite Spiel. Nur mit einem Sieg wäre ein Weiterkommen noch möglich. Der Schiri lässt zu lange auf sich warten, so dass die San Diego's sich dann mit den Gegnern darauf einigten ohne Schiri zu beginnen. Das Spiel begann

miserabel. Ein Spieler verursachte schon früh ein Eigentor (Der Name wird nicht genannt, es könnte für den Verfasser dieses Artikels peinliche Folgen haben). Es folgten noch weitere Gegentore und so ging das Spiel hoch und die Hoffnung endgültig verloren.

Zwischen den Spielen konnte man sich in der Festbeiz verpflegen oder ein Bier trinken. Natürlich wurde nur Carlsberg verkauft, denn alles andere wäre verboten gewesen.

Das letzte Spiel wurde dann ohne Motivation in Angriff genommen. Das Team war auch Physisch am Ende, so verpflichtete der Kapitän dann auch einen Bingis um auszuhelfen. Doch es nützte alles nichts und man verlor auch das letzte Spiel gegen die Rivalen vom Märtplatz. Doch von diesem Spiel gibt es auch etwas Erfreuliches zu berichten: Die San Diego's schafften es zwei Mal das Runde ins Eckige zu befördern.

Fazit: So schlecht hat die Lälli-JG an einem Glyggengrimpeli schon lange nicht mehr abgeschnitten. Dass das Trainingslager auf Mallorca ausgefallen ist, bekamen wir böse zu spüren. Doch das Team „San Diego“ kann froh sein, dass das Turnier nicht mit null Toren beenden werden musste. Zum Schluss soll noch gesagt sein, dass es uns allen lieber ist, besser Fasnacht machen zu können als Fussball zu spielen.

Jonas